

Swiss Artists for Smiling Gecko im Hallenstadion Zürich: Wie hilft das Dorfschulprojekt?

Zürich, 28. Juli 2015

Am 23. September 2015 geht im Hallenstadion Zürich, initiiert von Ringier, ein grosses Charity-Konzert von vier der erfolgreichsten Schweizer Künstlern für die Ärmsten der Armen in Kambodscha über die Bühne: Mundart-Rocker Gölä, die Popband Pegasus, Funk- & Soul-Star Seven und die Rock-Band Gotthard spielen auf für die Wohltätigkeitsorganisation *Smiling Gecko*. Doch wie genau hilft *Smiling Gecko* mit seinem Dorfschulprojekt?

Village School Project – Smiling Gecko Kambodscha

Neben dem Landwirtschaftsfamilienprojekt baut *Smiling Gecko* in der nördlichen Provinz Kampong Chnang derzeit das «Village School Project» (VSP = Dorfschulprojekt) auf. Es ist einer der wichtigen Eckpfeiler der von Hannes Schmid initiierten Vierjahresstrategie (2015-2018) von *Smiling Gecko Cambodia* (SGC) und dessen Cluster-Prinzips, wie er sagt: «Die Schulung der nächsten Generation bildet die Basis für eine erfolgreiche Zukunft der hiesigen Gesellschaft. Das Schulprojekt soll zusammen mit unseren benachbarten Projekten in den Bereichen Landwirtschaft und Textilfabrikation zur tragenden Säule unseres holistischen Ansatzes werden, der das nachhaltige Zusammenwirken aller Einzelteile fördern soll.»

Mangelhafte Schulungssituation

Die Ausgangslage von VSP sieht wie folgt aus: Im zum Landwirtschaftsprojekt von SGC nächstgelegenen Dorf gehen derzeit rund 620 Kinder und Jugendliche bei zehn Lehrpersonen in die lokale staatliche Schule. Nicht mit eingerechnet sind in diesen Zahlen die aus diversen Gründen nicht eingeschulten Kinder sowie die rund 50 Schulkinder aus dem Landwirtschaftsprojekt von SGC. Dass der Unterricht bei einem Verhältnis von Lehrer/Schüler von derzeit 1/70 überaus mangelhaft ist, versteht sich von selbst. Zählt man in der lokalen Kommune von Tbeng Khpos alle Kinder und Jugendliche im schulfähigen Alter (3 bis 15 Jahre) zusammen, leben in der Region sogar rund 2000 potenzielle Schülerinnen und Schüler. SGC hat sich deshalb zum Ziel gesetzt, die Schulsituation dringend zu verbessern – und damit die Zukunft der jungen Bevölkerung entscheidend zu fördern.

Bau von Infrastruktur

Innovation spielt in der Entwicklung der Gesellschaft eine wichtige Rolle. In diesem Sinne plant SGC, mit dem VSP die lokale Schule Stück für Stück aus- und in Teilen neuzubauen sowie mit verschiedenen Veränderungen in der pädagogischen Arbeit sicherzustellen, dass die jungen Kambodschaner fähig sind, selbständig zu lernen. In Zusammenarbeit mit dem Berner Architekturbüro Gauer Itten Messerli Architekten AG (Daniel Messerli) plant SGC diverse Neubauten für die Schülerinnen und Schüler, für die Lehrpersonen, aber auch für die Kindergartenklassen. Zudem sollen auf dem Gelände der Schule im Zeitraum bis 2018 auch Toiletten und Duschen

errichtet werden, sowie eine Schulkantine und ein Sportplatz. An all diesen Einrichtungen mangelt es bis heute. Grosse Hilfe in der ganzen Infrastrukturplanung und -umsetzung erhält SGC ausserdem von der Assistenzprofessur Architektur und Konstruktion der ETH Zürich, unter der Leitung von Professor Dirk E. Hebel. Er steht mit seinen Studierenden dem ganzen Projekt mit einem engagierten Semesterprojekt zur Seite.

Entwicklung und Kooperation

Ziel des VSP ist es, dass in der von SGC unterstützten Schule in naher Zukunft nicht nur Kindergarten- und Primarschüler ausgebildet werden können. Bald sollen sich hier auch Oberstufenschüler auf den Einstieg ins Berufsleben, oder vielleicht sogar für den Weg an eine Universität, vorbereiten können.

Da es sich hier um eine staatliche Schule handelt, ist SGC auf die einvernehmliche Zusammenarbeit mit den lokalen und regionalen Behörden angewiesen. Bisher haben sich diese gerne dazu bereiterklärt. Denn das Schulprojekt von SGC hat mittlerweile eine Leitfunktion übernommen, wie kooperative Entwicklungshilfe auch im Erziehungsbereich funktionieren kann. Neubauten sind nur ein Teil davon. Die Ausbildung von Lehrkräften und der Austausch von Lehrkräften im Zusammenhang mit dem Projekt machen hier wortwörtlich Schule.

Mehr Informationen: www.swissartistsforsmilinggecko.ch und www.smilinggecko.ch sowie auf Facebook, YouTube und Twitter.

Ringier AG, Corporate Communications

Ringier ist ein in 14 Ländern tätiges, diversifiziertes Medienunternehmen mit rund 6'500 Mitarbeitenden. 1833 gegründet, führt Ringier Medienmarken in Print, TV, Radio, Online und Mobile und ist erfolgreich im Druck-, Entertainment- und Internet-Geschäft tätig. Basierend auf seiner über 180-jährigen Geschichte, steht Ringier für Pioniergeist und Individualität, für Unabhängigkeit sowie für Meinungsfreiheit und Informationsvielfalt. Ringier ist ein Schweizer Familienunternehmen mit Haupt-Standort in Zürich.